

Wie nehme ich Kontakt auf, wenn ich mitmachen möchte oder noch Fragen habe?

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail:

Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein:

DZSKJ: Frau Dipl.-Psych. Sylvia Ruths
Telefon: [040-7410-58403](tel:040-7410-58403)
E-Mail: s.ruths@uke.uni-hamburg.de

Baden-Württemberg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen:

DISuP: Frau Diana Moesgen, M. Sc., Psychologin
Telefon: [0221-7757-173](tel:0221-7757-173)
E-Mail: d.moesgen@katho-nrw.de

Oder besuchen Sie unsere Website:
www.projekt-trampolin.de

Wir freuen uns auf Sie! Gern können Sie auch direkt Ihren Ansprechpartner vor Ort kontaktieren, um Kurstermine und Informationen zur Durchführung zu erhalten.



Ausgegeben durch:



(Stempel der Beratungsstelle)

Impressum/HV.i.S.d.P:

Prof. Dr. Michael Klein
DISuP
Katholische Hochschule NRW, Abteilung Köln
Wörthstraße 10
50668 Köln

Prof. Dr. Rainer Thomasius
DZSKJ
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistraße 52
20246 Hamburg

Gefördert durch das Bundesministerium für Gesundheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.



Trampolin

**Für eine starke Zukunft
Ihres Kindes**



Was ist Trampolin?

Trampolin ist ein Gruppenangebot für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren, deren Eltern Schwierigkeiten mit Alkohol oder Drogen haben. *Trampolin* wurde nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen entwickelt und bietet ein interessantes und abwechslungsreiches Programm.

Wozu dient Trampolin?

Bei *Trampolin* können Kinder ihre Stärken entdecken. Sie lernen, mit schwierigen Situationen besser umzugehen, und entwickeln ein neues Selbstbewusstsein. So können sie am Ende des Kurses zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Wer steckt hinter Trampolin?

Das Projekt *Trampolin* ist ein Kooperationsprojekt zwischen

- dem Deutschen Zentrum für Suchtfragen des Kindes- und Jugendalters (DZSKJ) am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf und
- dem Deutschen Institut für Sucht- und Präventionsforschung (DISuP) an der Katholischen Hochschule NRW, Abteilung Köln.

Wie oft findet Trampolin statt?

- in der Regel einmal wöchentlich
- an neun Gruppenterminen, die jeweils 90 Minuten dauern

Was lernen die Kinder?

- Wie wirken Alkohol und Drogen?
- Wie kann ich mit schwierigen Situationen in der Familie umgehen?
- Ich bin wertvoll und habe eine Menge guter Eigenschaften.
- Ich kann Probleme auf verschiedene Arten angehen.
- Ich kann mir Hilfe holen, wenn ich allein nicht weiterkomme.

Begleitend finden zwei Informationsabende für die Eltern statt. Hier erfahren Sie Genaueres darüber, was Ihre Kinder im Kursangebot erwartet, und erhalten nützliche Erziehungstipps.



Trampolin soll immer besser werden ...

... deshalb untersuchen Wissenschaftler die Wirksamkeit des Gruppenangebotes. Dazu sollen die teilnehmenden Kinder und ihre Eltern vor und nach dem Kurs von geschulten Interviewern befragt werden. Damit helfen Sie uns, die Qualität des Kurses weiterhin zu sichern. Die Teilnahme an *Trampolin* ist dafür kostenlos!

Machen Sie mit bei Trampolin!

Für ihre Mitarbeit an der Studie erhalten die Kinder ein kleines Geschenk. Die Eltern erhalten eine Aufwandsentschädigung. Ihre Daten werden anonymisiert und absolut vertraulich behandelt.

Nutzen Sie die Chance, etwas Gutes für Ihre Kinder und Ihre Familie zu tun!

Trampolin.